

Pressemitteilung 1/2011

## **DYNAmore erhält Förderung vom Freistaat Sachsen**

*Dresden, 4. Januar 2011*

Die DYNAmore GmbH gibt bekannt, dass die Sächsische Aufbaubank (SAB) des Freistaates Sachsen die Förderzusage für das Projekt „Erforschung und Entwicklung von Methoden zur effizienten globalen Sensitivitätsanalyse als Grundlage eines innovativen Software-Produktes für die Fahrzeugentwicklung“ erteilt hat.

Ziel dieses vom Freistaat Sachsen und der Europäischen Union geförderten Projektes ist die Erforschung und Entwicklung von Methoden zur Sensitivitätsanalyse nichtlinearer Systeme. Es handelt sich hierbei um ein gemeinschaftliches Projekt von DYNAmore mit der Technischen Universität Dresden, die auf diesem Gebiet zahlreiche Vorarbeiten geleistet hat.

Die Ergebnisse der Grundlagenuntersuchungen werden in einem Software-Prototypen implementiert, der den Berechnungsingenieur in der simulationsbasierten Auslegung von Fahrzeugen unterstützen soll. Der Fokus liegt insbesondere auf der Unterstützung bei der Auslegung von Crash-Lastfällen durch die Ermittlung der signifikanten Konstruktionsparameter. Der Entwicklungsprozess soll durch diese Software vereinfacht und beschleunigt bzw. in sehr komplexen Fällen überhaupt erst ermöglicht werden.

Die Bearbeitung des Projektes wird in der DYNAmore Niederlassung Dresden in enger Kooperation mit der TU Dresden erfolgen.

Nähere Informationen:

DYNAmore GmbH

Industriestr. 2, D-70565 Stuttgart

Tel.: 07 11 - 45 96 00 – 0

Fax: 07 11 - 45 96 00 - 29

E-Mail: [info@dynamore.de](mailto:info@dynamore.de)

Internet: [www.dynamore.de](http://www.dynamore.de)